



# Schwestern vom Guten Hirten

Internationale Ordensgemeinschaft  
NGO-Mitglied der Vereinten Nationen

Orden Engagement Einrichtungen Fairer Handel Geistliche Impulse Links Impressum Home



Schafe brauchen einen guten Hirten.  
Menschen manchmal auch...  
Besonders in schwierigen Lebenssituationen.  
Schwestern vom Guten Hirten bemühen sich weltweit,  
jungen Mädchen, Frauen und Familien in Not  
mit ihren Angeboten zu helfen.

## Pater Schröder MSC †

Nach mehr als 40 Jahren  
seelsorgerischer Tätigkeit im  
Haus vom Guten Hirten starb  
der Hiltruper Missionar Pater  
Ewald Schröder.



## Gewalt gegen Schwestern

Sieben bewaffnete Männer  
drangen in den Konvent der  
Kontemplativen Schwestern  
vom Guten Hirten in Butuan  
City (Philippinen) ein. Lesen  
Sie mehr über die  
Hintergründe.



## Krisenzentrum in Madagaskar

Im Juli begann der Bau eines  
Hauses für ein Zentrum für  
Mädchen und Frauen in  
Notsituationen. Die deutsche  
Provinz unterstützt das Projekt.



## Flutkatastrophe in Indonesien



Sr. Catharina

Wahyuningsih, die Provinz-leiterin der  
Schwestern vom Guten Hirten von  
Indonesien, berichtet in einer Email, daß  
Schule und Schwesternhaus in Jakarta  
am 3. Februar von einer 3 m hohen  
Flutwelle überschwemmt wurden. Die  
Provinzgemeinschaft und eine Schule  
befinden sich auf dem gleichen  
Grundstück. Viele Flutopfer hielten sich  
auf der Straße vor dem Kloster auf oder  
fanden Platz im Innenhof. Die  
Schüler-innen müssen seitdem zu Hause  
bleiben, weil die Schulgebäude  
überschwemmt und die Straßen der  
Stadt unpassierbar waren.  
Das Wasser stieg bis zum zweiten Stock,  
wo sich die Küche der Schulkantine  
befindet. Schwestern vom Guten Hirten  
arbeiten Hand in Hand mit den  
Behörden vor Ort, um den Menschen zu  
helfen. Sie haben die Veranda des  
Schulkinder-gartens für die Flüchtlinge  
zur Verfügung gestellt. Die Geschäfte  
am Jatinegara-Markt sind überflutet, der  
Müll stapelt sich vor den Häusern und in  
der Stadt zu Bergen. Die  
Gesundheitsbehörden von Jakarta  
warnen vor einem Ausbruch von  
Cholera. In der Stadt gibt es weder  
Elektrizität noch sauberes Trinkwasser.  
Glücklicherweise sind elektrischer Strom  
und Trinkwasser in einigen Teilen des  
Provinzialats noch verfügbar. Leitung für  
Telefon und Fax sind jedoch  
unterbrochen, und die Einwohner  
können nur über mobile Telefone in  
Kommunikation treten.  
Die Schwestern vom Guten Hirten in  
aller Welt rufen zum Gebet für die  
Menschen in Jakarta auf.

## Klemens Niermann †



Welt-Priester - Menschen-Freund  
gestorben am 06.02.07

Obdachlose teilen seine Wohnung. Seine  
Garage ist ein Möbellager. Seine Autos  
landen in der DDR und in Polen. Er  
schmuggelt Glocken. Er unterstützt eine  
Armenküche in Minsk. Er sitzt als  
Fluchthelfer im Gefängnis. Schüler  
begeistert er.  
Er ist da für Kranke und Sterbende.  
Sünder spricht er los. Verurteilten steht  
er bei. Einsame beerdigt er.  
Er bricht das Brot mit Evangelischen. Er  
hilft beim Bau einer Moschee. Er hält die  
Erinnerung an die jüdische Geschichte  
der Stadt hoch.  
Er war ein Freund der Menschen.  
*"Ich habe mir oft überlegt: Wie würde  
Jesus jetzt hier an meiner Stelle in  
Ibbenbüren handeln? Und deshalb muss  
ich das tun."*

Wir sind stolz und dankbar, ihn als  
Freund, Priester, Bürger in unserer Stadt  
gehabt zu haben.

Schwester Michaela Blochowicz für die  
Krankenhausseelsorge  
Pfarrer Karl Heinz Lask für die evangelische  
Kirchengemeinde  
Pfarrer Michael Mombauer für die  
Kirchengemeinde Ss. Mauritius Maria  
Magdalena  
Adem Obuz und Imam Memet Ali Basaran für  
die muslimische Gemeinde Ibbenbüren  
Bürgermeister Heinz Steingröver für die  
Stadt Ibbenbüren  
Dechant Martin Weber für das Dekanat  
Ibbenbüren  
Die Deutsche Provinz der Schwestern vom  
Guten Hirten

## "Quelle des Lebens"

In Thailand engagieren sich  
Schwestern vom Guten Hirten  
für junge Mädchen und Frauen,  
die in die Armut-prostitution  
geraten sind. Dazu gehören  
soziale Hilfseinrichtungen wie  
das "Fountain of  
Life"-Zentrum in der  
Touristenhochburg Pattaya,  
aber auch die Ausbildung  
junger Frauen und der  
Verkauf von  
Handarbeitswaren aus  
Thailand auf dem Markt in  
Europa. Diese Hilfe zur  
Selbsthilfe ist nur möglich mit  
finanzieller Unterstützung  
durch die Freude des Guten  
Hirten. Auf unserer neu  
gestalteten Seite "Fairer  
Handel" berichten wir jetzt  
regelmäßig über die  
Aktivitäten der Schwestern  
und bieten Produkte aus der  
Aktion "Fairer Handel" an.

Weitere Nachrichten >